Berlin, 24. Nov. 1897.

Verehrtes Haus Villaze!

Obgleich die Fortsetzung des Johannes-Briefes mir nicht gerade sehr wichtig scheint, habe ich doch Ihren Wunsch zu erfüllen gesucht.
Mit Ihren Anmerkungen bin ich natürlich ganz einverstanden.
Unangenehm sind ja O. L. (das Ihnen vielleicht etwas barbarisch in Ohren klingt) als Fortsetzer des gg. und gesch. Hrn. Hengstenberg, Herr Stahl ist nicht genau richtig sind sie ja nicht eigentlich zusammengehörig: vielleicht könnte man sie umstellen. Mit Ihrer unten Anfrage: Das exp. sed ist nicht nur ofter Akkusativ, aber 1900 Stellen sind wir doch nicht verwöhnt genug, wenn auch allen Deinen Konstruktionen gegenüber.
Exegetisches, aber ich finde augenblicklich hab ich Ihnen die Notizen, die in Ihrem Exemplar fehlen, noch: in der Miscellanea di storia Ital. 3 ser. t. III sind Mariotti zur Ursprung des Lebens des Lorenzo Valla herausgegeben. Viel also bitten ich nicht zu erwarten!
Auch Herr Müller hatte den Bischof v. Ossnabrück (Waldeck 76 J. alt) einen alten Herrn Einsiedler genannt, unrichtig in Bezug auf sein Gesicht. Die Akt. hat er in Hannover Provinzialarchiv.

Mit herzlichen Grüßen

Ihr K. Dunckas.